

Die heutigen Kleinhandelsmärkte.

Butter und Eier. Die Knappheit auf dem Buttermarkte hält noch immer an und macht sich auf den diversen Bezirksmärkten ein Mangel in inländischer Butter fühlbar. In importierter Butter sind die Zufuhren einstweilen relativ günstig. In den Preisen ist gegen die Vorwoche eine Veränderung nicht zu konstatieren. Die Eierzufuhren sind für den Bedarf ausreichend. Wie verlautet, wurde bereits mit der Konservierung begonnen. Man zahlte: Butter: Dänische, gesalzene 8 K. 48 H. bis 8 K. 80 H., ungesalzene 8 K. 80 H. bis 9 K. 40 H., Teebutter 8 K. 80 H., Kochbutter 6 K. 40 H. bis 7 K. 40 H., Topfen, je nach Qualität, 1 K. 80 H. bis 2 K. 40 H. per Kilo. Eier je nach Größe und Provenienz 12 bis 15 H. per Stück.

Obst, Gemüse, Erdäpfel. Unter dem Einflusse der anhaltend guten Witterung waren die Zufuhren auf allen Gebieten befriedigend. Wie verlautet, steht auch eine Zunahme in den Bezügen aus Galizien und Russisch-Polen in Aussicht, nachdem die Transportschwierigkeiten ehestens behoben sein dürften. Der Verkehr war gestern animierter, wobei die letztnotierten Preise unverändert blieben.